

7. Fachkongress des IT-Planungsrats am 12./13. März 2019 in Lübeck

 @FlorianLemke

Was kommt nach der OZG Umsetzung? eGov Portale der nächsten Generation

Referent: Florian Lemke
M.Sc. Eng. in eGovernance Technologies and Services
Ph.D.-Candidate in ICT and Governance

Co-Referent: Prof. Dr. Dirk Draheim
Professor in Information Systems – Information Systems Group



Was kommt nach der OZG Umsetzung? eGov Portale der nächsten Generation

Agenda

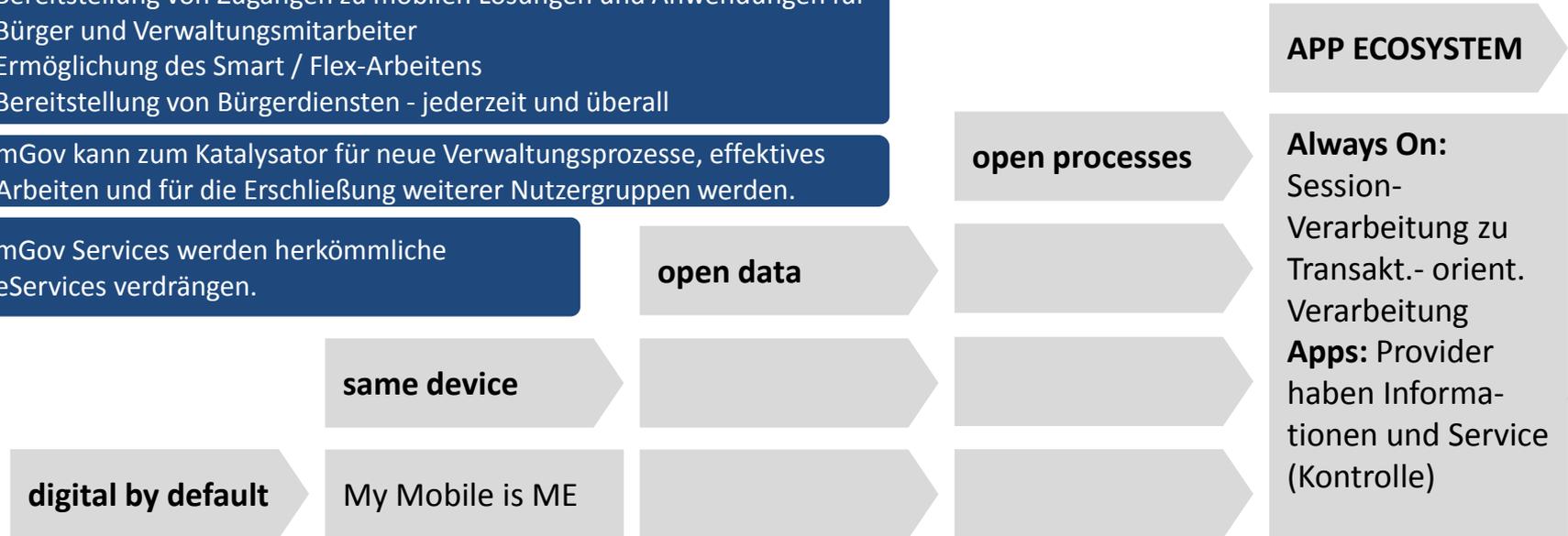
- Strategien zur Umsetzung mobiler Lösungen
- mGov als „wirkliche“ Bürgerzentrierung
- Nutzungsbereiche von mGov Lösungen
- Herausforderungen für mGov
- Zusammenfassung und Ausblick



Der Weg zu einer „Mobile First“ Strategie muss geebnet werden, um eine Entwicklung zu mGov zu ermöglichen.



- Umwandlung von eGov Services direkt auf die mobilen Lösungen
 - Bereitstellung von Zugängen zu mobilen Lösungen und Anwendungen für Bürger und Verwaltungsmitarbeiter
 - Ermöglichung des Smart / Flex-Arbeitens
 - Bereitstellung von Bürgerdiensten - jederzeit und überall
- mGov kann zum Katalysator für neue Verwaltungsprozesse, effektives Arbeiten und für die Erschließung weiterer Nutzergruppen werden.
- mGov Services werden herkömmliche eServices verdrängen.



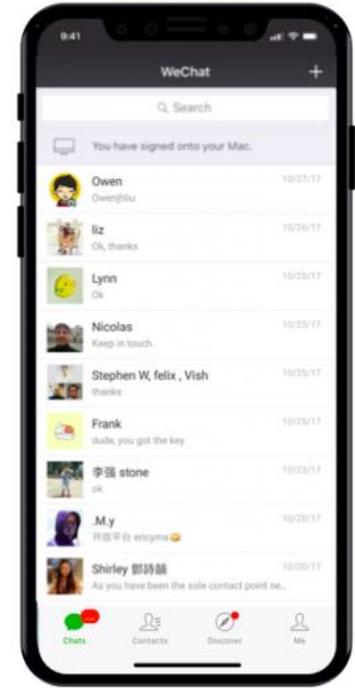
Die Implementierung von mGov Services bedeutet nicht das Ende von geschaffenen Portallösungen oder gar eGov.



mGovernment Services

- Schneller und bequemer Zugang zu staatlichen Diensten
- Steigerung der Qualität, Effizienz und Transparenz öffentlicher Dienstleistungen
- Reduzierte Betriebskosten der öffentlichen Verwaltung
- Höhere Inanspruchnahme elektronischer Verwaltungsdienste

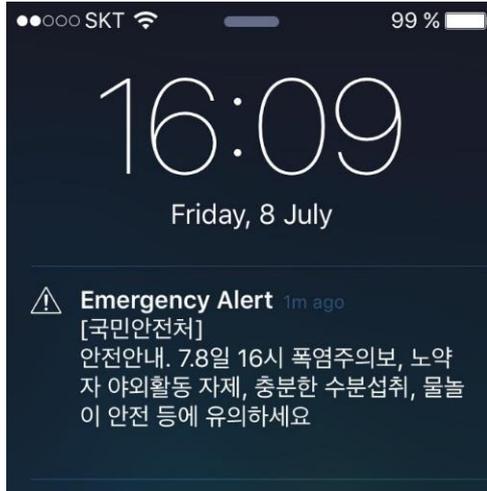
“mGov does not replace eGov, it rather complements it. It is connected to the use of mobile and wireless technologies like cellular or mobile phones, laptops, PDAs, and smartphones.” (Palvia and Sharma, 2007)



Mobile Lösungen passen sich den Nutzern an und setzen an, wo eGov Lösungen ihre Grenzen erreichen.

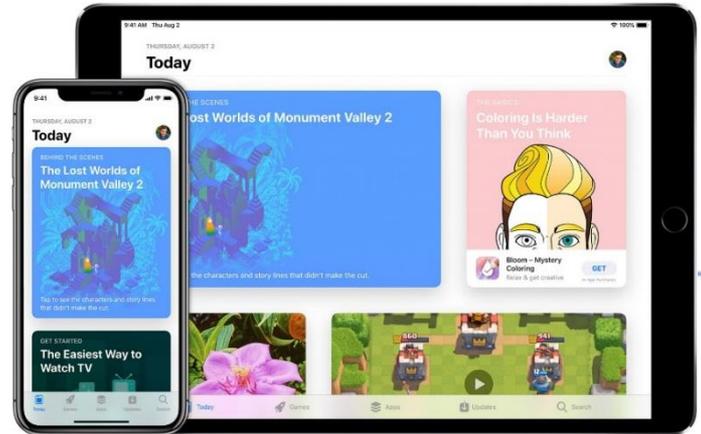


App Stores oder Provider-Verpflichtung - wenn Regierungen in den Alltag eingreifen.



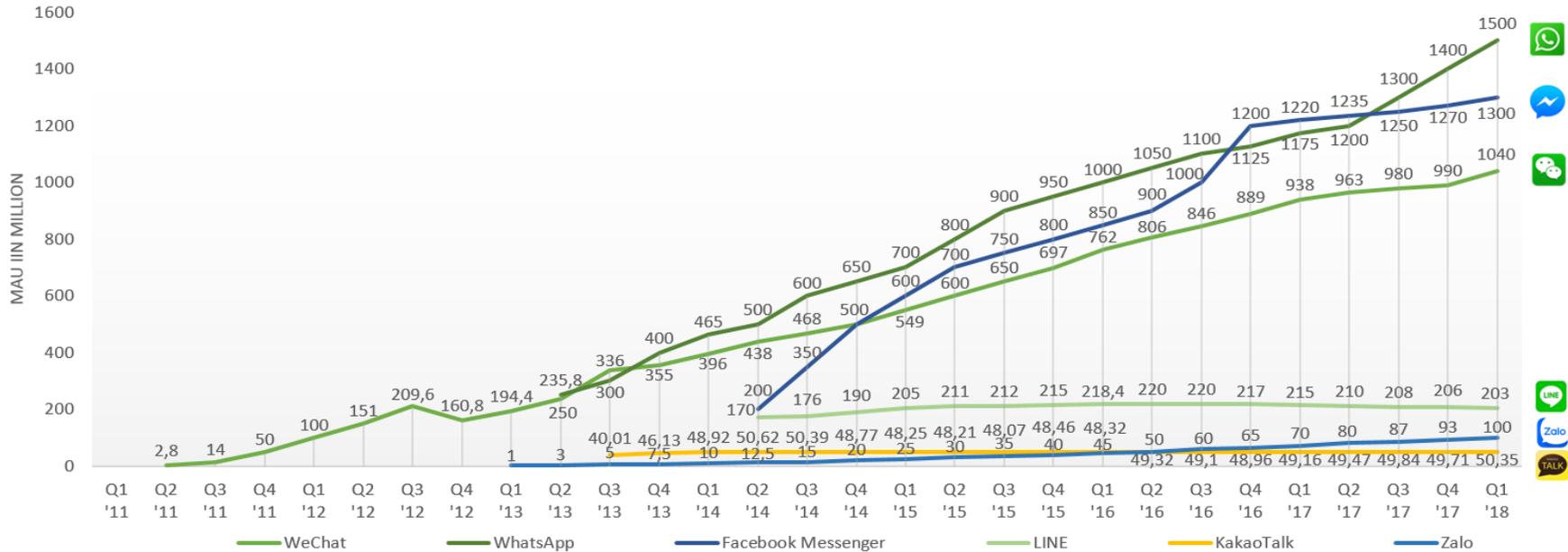
Pop-Up Nachrichten bei dringenden und unerwarteten Ereignissen (exl. Predictive Gov)

Freiwillige Nutzung von Regierungs-Apps als Download über private Appstores (inkl. Predictive Gov)



Die Nutzung mobiler Applikationen steigt auch in Deutschland stetig an.

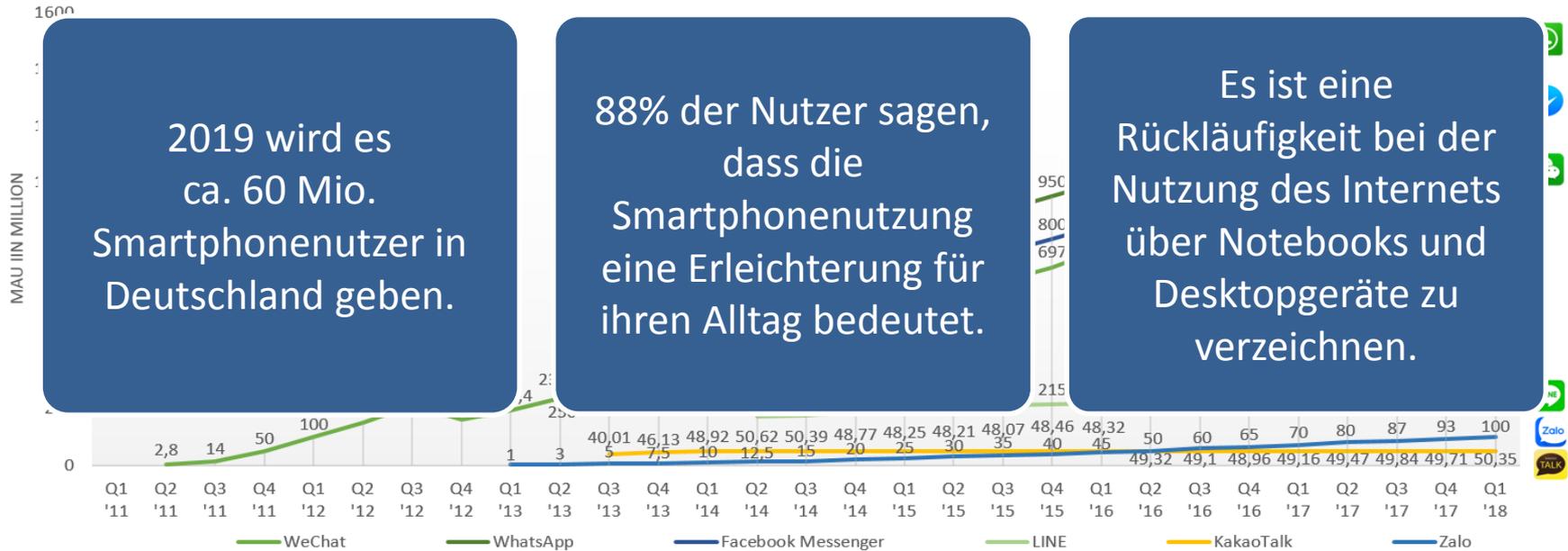
MAU of selected Mobile-Applications (in Million)



Quelle: Lemke, 2018

Die Nutzung mobiler Applikationen steigt auch in Deutschland stetig an.

MAU of selected Mobile-Applications (in Million)

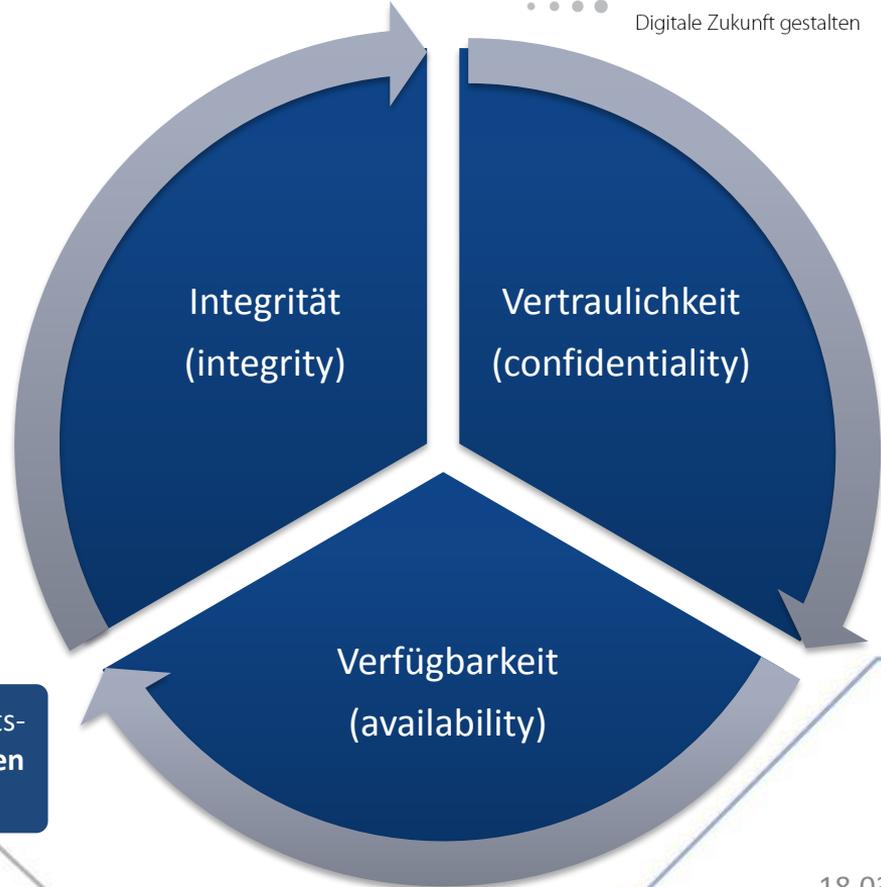


Quelle: Lemke, 2018

Sicherheit muss für Bürger sichtbar und verständlich sein.

- **Vertraulichkeit**
 - Personalausweis
 - Bürgerkonto
 - Zertifikatsdateien
- **Verfügbarkeit**
 - Interagierende Datenbanken
 - Austausch und Zusammenarbeit
 - Institutionen nutzen Daten und stehen mit ihren Daten als „offene“ Quelle zur Verfügung
- **Integrität** durch Blockchain Technologie

Nutzung der Blockchain-Technologie für die Integritätsprüfung von staatlichen Registern und Daten. **Es werden keine Bürgerdaten in der Blockchain gespeichert.**



Es gibt Dinge die man vorhersagen kann und sollte - Predictive Government.



Namensänderung
(inkl. Heirat)



Polizeiliche
Meldung



Renteneinstieg



Erbfall



Bauanmeldung



Behinderung



Gewerbe-
anmeldung



Führerschein
(Laufzeit / Entzug)



Fahrzeug
Registrierung /
Abmeldung



Geburt



Schulbeginn



Schulwechsel



Arbeitslosigkeit und
Jobsuche



Opferfürsorge



Wehrdienst

Predictive Analytics ist die Verwendung gesammelter Daten, um nach Mustern zu suchen und Trends zu identifizieren. Diese können verwendet werden, um die Servicebereitstellung zu reorganisieren, zukünftige Anforderungen vorherzusehen und mögliche Probleme zu vermeiden.

Bei der Implementierung von mGov Lösungen stellen sich ebenso Herausforderungen, die bei der weiteren Entwicklung von Bedeutung sind.



- Mobilfunknetze sowie die dazugehörige Infrastruktur müssen ausgebaut werden.
- Dynamiken der Softwareentwicklung müssen bedacht werden.
- Möglichkeit zum Datenerhalt bei Verlust/Wechsel des Endgerätes
- Betrachtung der ethischen Grenzen und Möglichkeiten die mobile Lösungen zur Verfügung stellen. (GPS, Mikrofone, Nutzungsverhalten, Gerätetyp)
- Festlegung der Kontrolle und Mitwirkung. (Hersteller, Netzbetreiber, Service Provider, Nutzer, Verwaltungen) - Haftung?



Zusammenfassung und Ausblick

- eGov Portallösungen bilden die Grundlage für die Implementierung von mGov Services. Eine strategische und zielgerichtete OZG Umsetzung ist unabdingbar.
- Das Erreichte nutzen und weiterentwickeln, denn mit der reinen OZG Umsetzung werden keine Nutzermassen bewegt.
- mGov Services werden die Auffassung zu Verwaltungen revolutionieren - Chance!
- Neue Herausforderungen im Bereich der Standardisierung müssen gemeistert werden.
- Es müssen Strukturen zur Weiterentwicklung von mGov Services geschaffen werden, um die stetige Entwicklung neuer Software zu meistern.



Referenten

Florian Lemke, M.Sc. Eng.



M.Sc. Eng. in eGovernance Technologies and Services
Ph.D.-Candidate in ICT and Governance
School of Information Technologies
Tallinn University of Technology
Tel.: +49 151 1889 7072
e-Mail: florian.lemke@ttu.ee
florian.lemke@capgemini.com

Potsdamer Platz 5
10785 Berlin
Germany



@FlorianLemke



IT-Planungsrat

Digitale Zukunft gestalten

Prof. Dr. Dirk Draheim



Professor in Information Systems
Information Systems Group
Tallinn University of Technology
Akadeemia tee 15a, 12618 Tallinn, Estonia
Tel.: +372 5884 6997
Web: <http://is.taltech.ee>
e-Mail: dirk.draheim@ttu.ee

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

**TAL
TECH**

Tallinn University of Technology

School of Information Technologies

Department of Software Sciences

Akadeemia tee 15a, ICT-640, 19086 Tallinn, Estonia



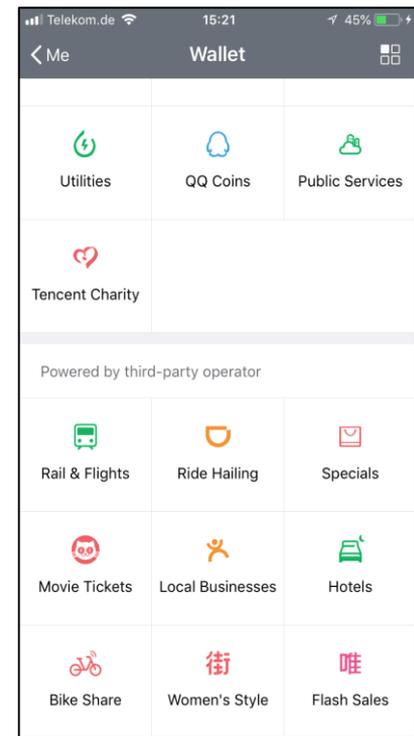
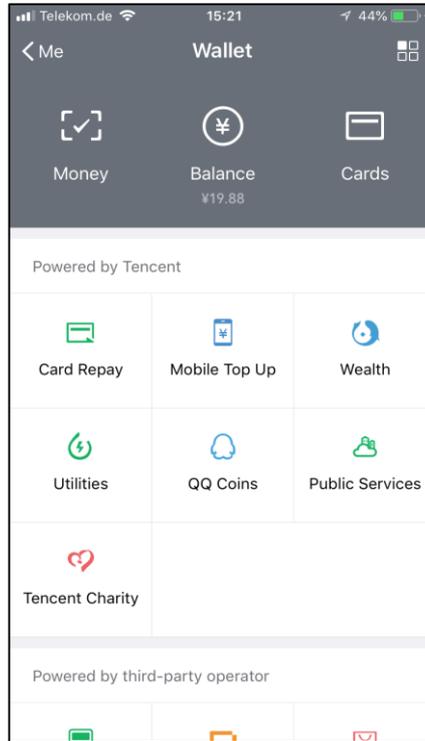
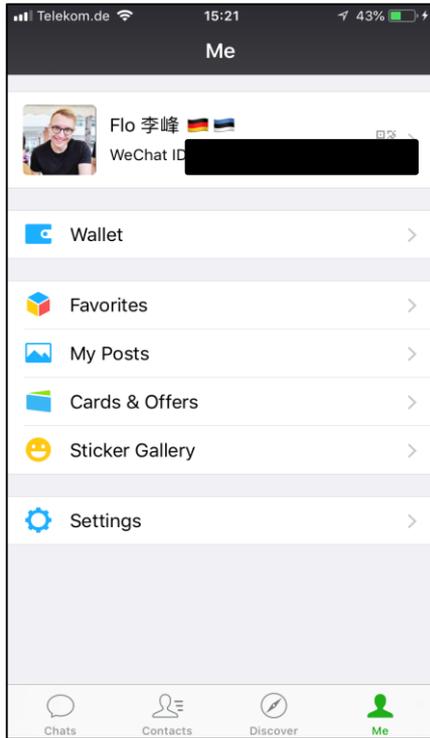
IT-Planungsrat

Digitale Zukunft gestalten

Anhang

**TAL
TECH**

Beispiel: WeChat - Möglichkeiten der Nutzung von mGov Lösungen in der Volksrepublik China (1/2)



Beispiel: WeChat - Möglichkeiten der Nutzung von mGov Lösungen in der Volksrepublik China (2/2)

